

Kompetenz im IT-Management

**Aktuelle Kundeninformation zum Umgang mit den
neuen Herausforderungen**

Berlin, im März 2020

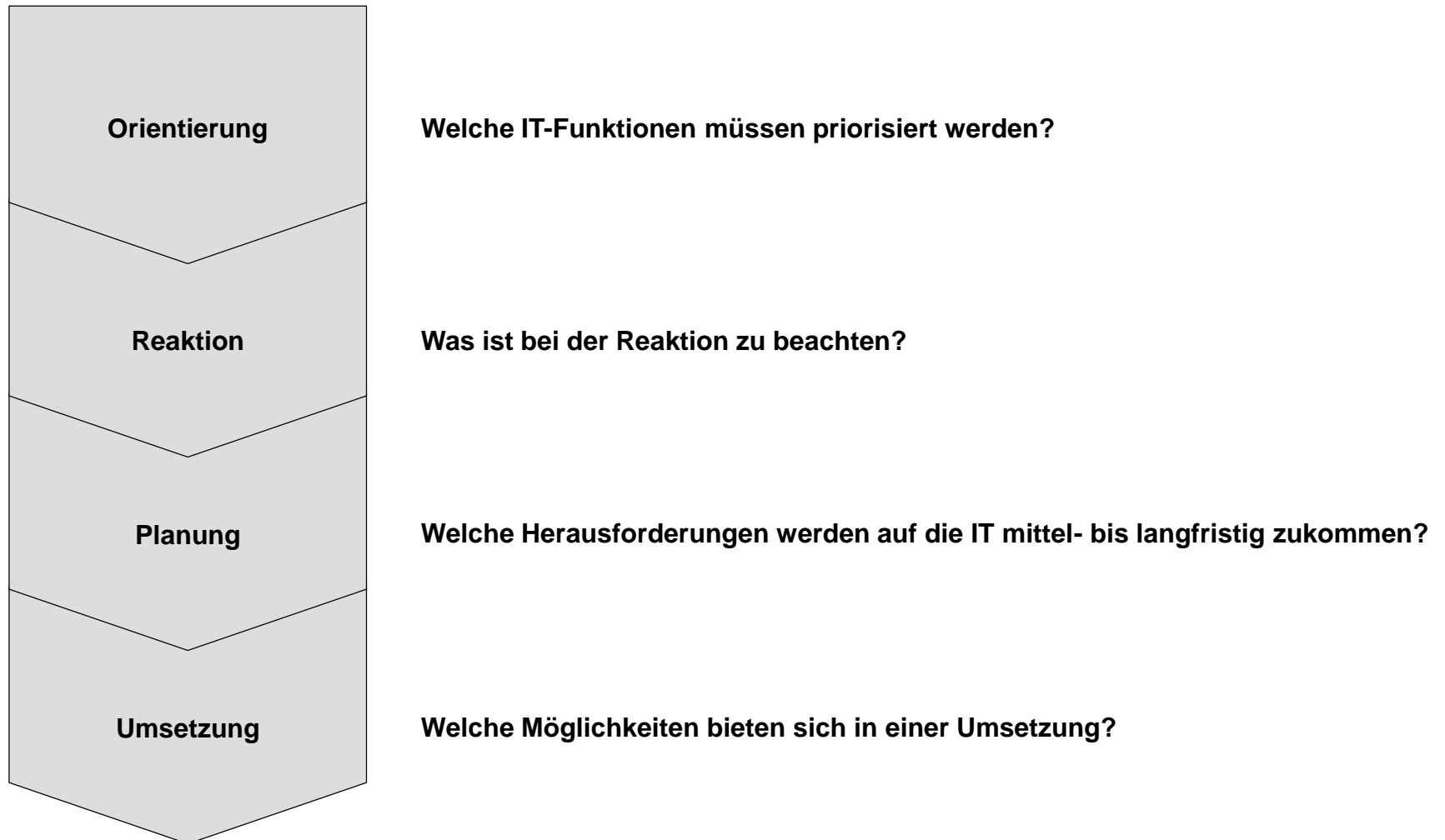
© Copyright LEXTA GmbH 2020

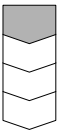
Dieser Bericht ist ausschließlich für Mitarbeiter des Klienten bestimmt. Die Verteilung, Zitierung und Vervielfältigung – auch auszugsweise – zum Zwecke der Weitergabe an Dritte ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der LEXTA GmbH gestattet.

Die hier zusammengefassten Texte und Grafiken wurden von der LEXTA GmbH ggf. im Rahmen einer Präsentation eingesetzt; sie stellen weder eine vollständige Dokumentation noch eine rechtliche Beratung und / oder eine Rechtsdienstleistung dar.

Die aktuelle Situation erfordert neben einer schnellen und flexiblen Reaktion der IT auch ein strukturiertes Vorgehen

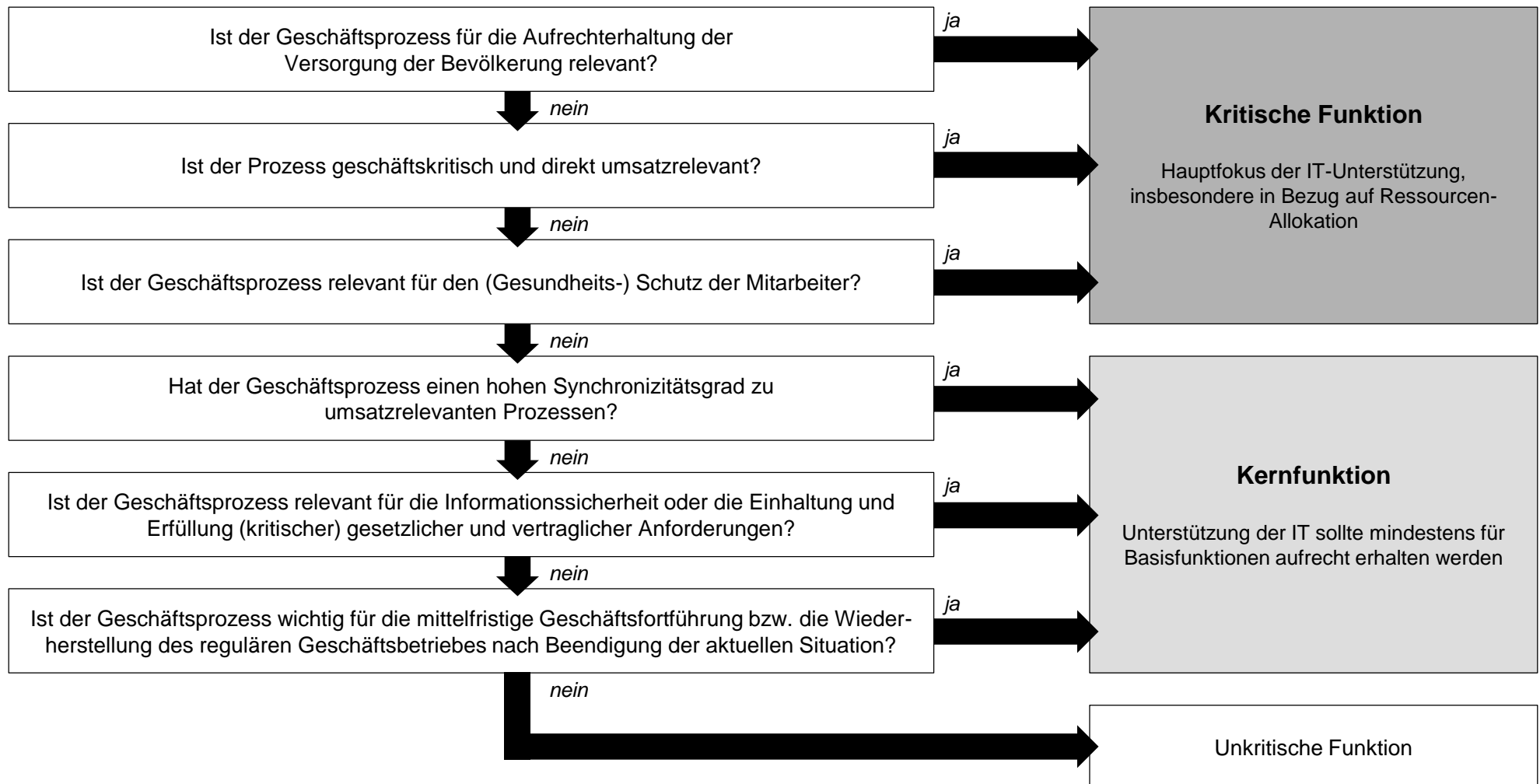
ANSATZ ZUM UMGANG MIT DEN AKTUELLEN AUSWIRKUNGEN

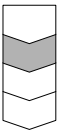




Die Unterstützung durch die IT sollte auf Basis einer Kriterien-basierten Bewertung der Geschäftsprozesse priorisiert werden

ORIENTIERUNG

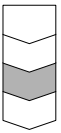




Die IT ist gegenwärtig an vielen Stellen mit Ad-hoc-Lösungen gefordert, um den Geschäftsbetrieb sicherzustellen – dabei sind wichtige Aspekte zu beachten

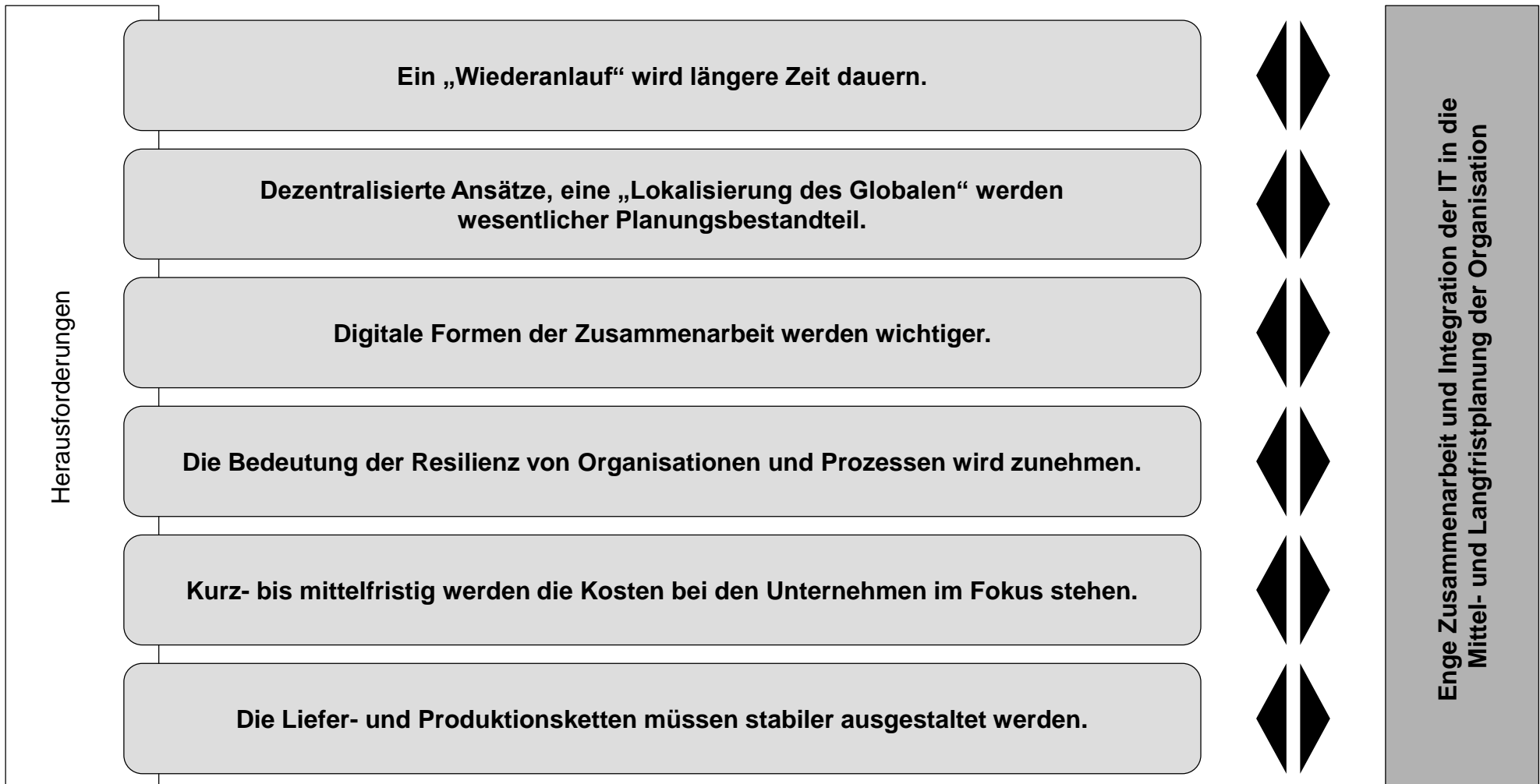
REAKTION

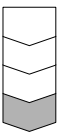
Organisation	Datenschutz & Informationssicherheit	Führung & Governance
<ul style="list-style-type: none"> • Behalten Sie die Übersicht über die Ad-hoc-Lösungen, um diese später wieder „einfangen“ zu können. • Geben Sie einheitliche Lösungen z. B. für Webkonferenzen vor. • Berücksichtigen Sie die Vorgaben von Lizenzverträgen und Datenschutz und passen Sie die Ressourcenlage (z. B. VPN-Accounts) dynamisch an. • Welche Fristen sind vertraglich zu beachten, z. B. bei laufenden Abnahmen? • Welche vertraglichen Verpflichtungen existieren, wie können diese eingehalten werden? • Aus veränderten Produktionsprozessen (z. B. „neue“ Produkte wie Schutzmasken) ergeben sich auch Anpassungsbedarfe für die IT. • Nutzen Sie eine reduzierte / ausgesetzte Produktion für Patches und Updates während der „Downtime“. • Schaffen Sie Möglichkeiten des Supports für Remote-Aktivitäten und Kollaborationslösungen. • Haben Sie dabei stets Ihre Kosten im Blick! 	<ul style="list-style-type: none"> • Sichern Sie „Use your own Device“ (UYOD) ab, z. B. <ul style="list-style-type: none"> – Container-Lösungen (alternativ VPN) – Multi-Faktor-Authentifizierung (Soft Token) – Nutzung von Webaccess für E-Mail etc. – Patching der Endsysteme durch Mitarbeiter und Alternativmaßnahmen – Entsorgung vertraulicher Unterlagen • Untersagen Sie die Nutzung von Root- / Master-Accounts und halten Sie die Passwörter etc. zentral vor. • Schaffen Sie Awareness, u. a. in Bezug auf Ausnutzung der Situation durch Angreifer (z. B. PDF-Ausmalbilder mit Schadcode, sensible Inhalte auf Fotos aus dem Home-Office, spionierende Apps oder auch „Smarte Lautsprecher“). • Stellen Sie Privacy by default sicher, u. a. Abschalten von Funktionen bei Konferenzsystemen (z. B. „Aufmerksamkeitstracking“), Einrichtung von Zugangsbeschränkungen für Dritte. • Stellen Sie Regeln zum Desktop-Sharing und „digitalen Werkführungen“ auf. 	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die internen Richtlinien und Policies (temporär) auf die veränderte Situation an (z. B. Abstimmung mit Mitarbeitern). • Dezentrale und asynchrone Zusammenarbeit erfordert ein gestiegenes Maß an Vertrauen und Verständnis, sowohl von der Leitung als auch von den Mitarbeitern, hierbei helfen feste Strukturen ungemein. • Schaffen Sie Motivations- und Austauschmöglichkeiten für die Mitarbeiter, z. B. durch ein „virtuelles Kaffeetrinken“. • Informieren Sie Mitarbeiter regelmäßig durch offene Kommunikation und gemeinsame „Abholpunkte“. • Vermeiden Sie die Kumulation von Wissen bei einzelnen Mitarbeitern. • Führen Sie eine kontinuierliche Personal- und Ressourcenplanung durch und bauen Sie ggf. eine Personalreserve auf. • Stellen Sie Vertretungsregelungen auf und stellen Sie sicher, dass Vertreter auch über das entsprechende Wissen und die Informationen verfügen (u. a. Zugriffsrechte).



Der gegenwärtige Zustand wird noch eine Weile andauern – umso wichtiger ist es, die sich anschließenden Herausforderungen vorzudenken

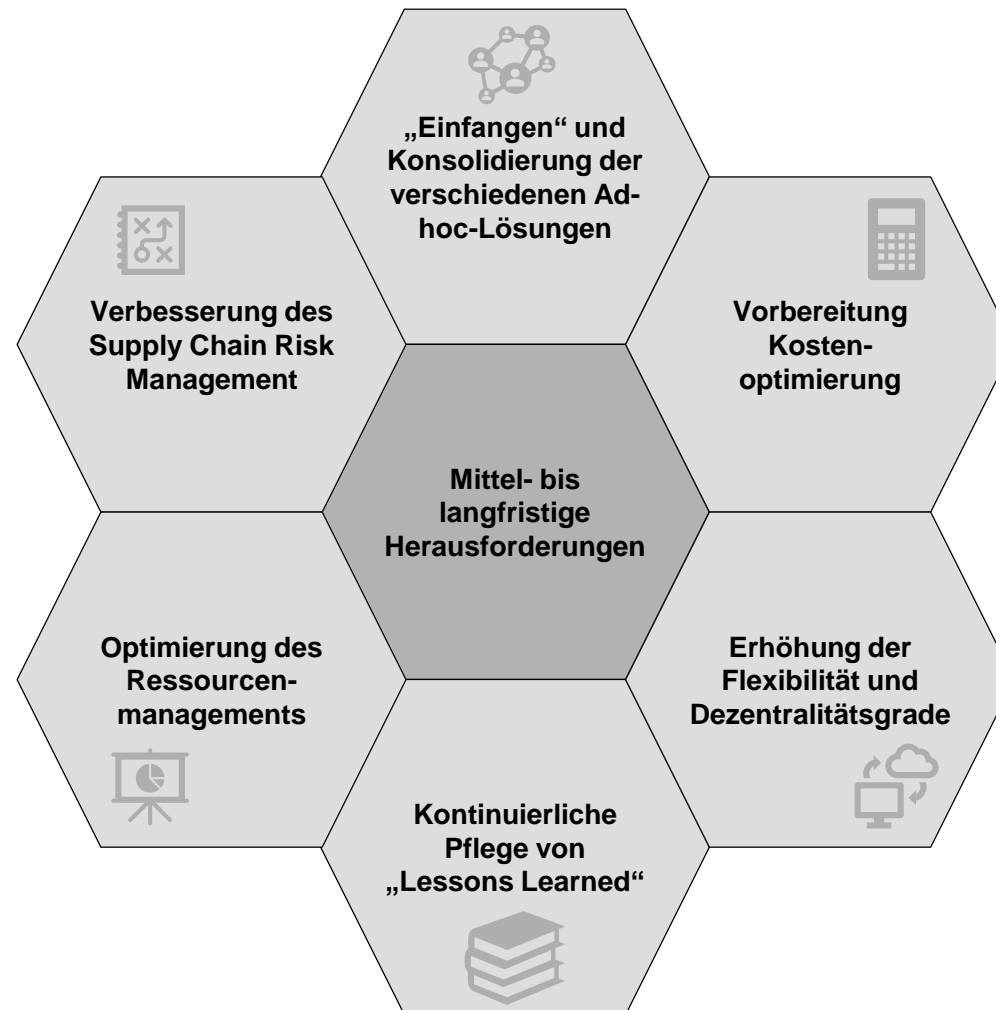
PLANUNG





Bereits jetzt können die ersten Schritte ergriffen werden, um die IT auch für die kommende Zeit zu rüsten

UMSETZUNG



Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung

KONTAKTINFORMATION

Frank Baumann

Geschäftsführender Gesellschafter

Dorotheenstrasse 37
10117 Berlin
Deutschland
<http://www.lexta.com>

Tel. +49 30 887124-0
Fax +49 30 887124-20
Mobil +49 172 7606738
E-Mail baumann@lexta.com

Hartmut Dietrich

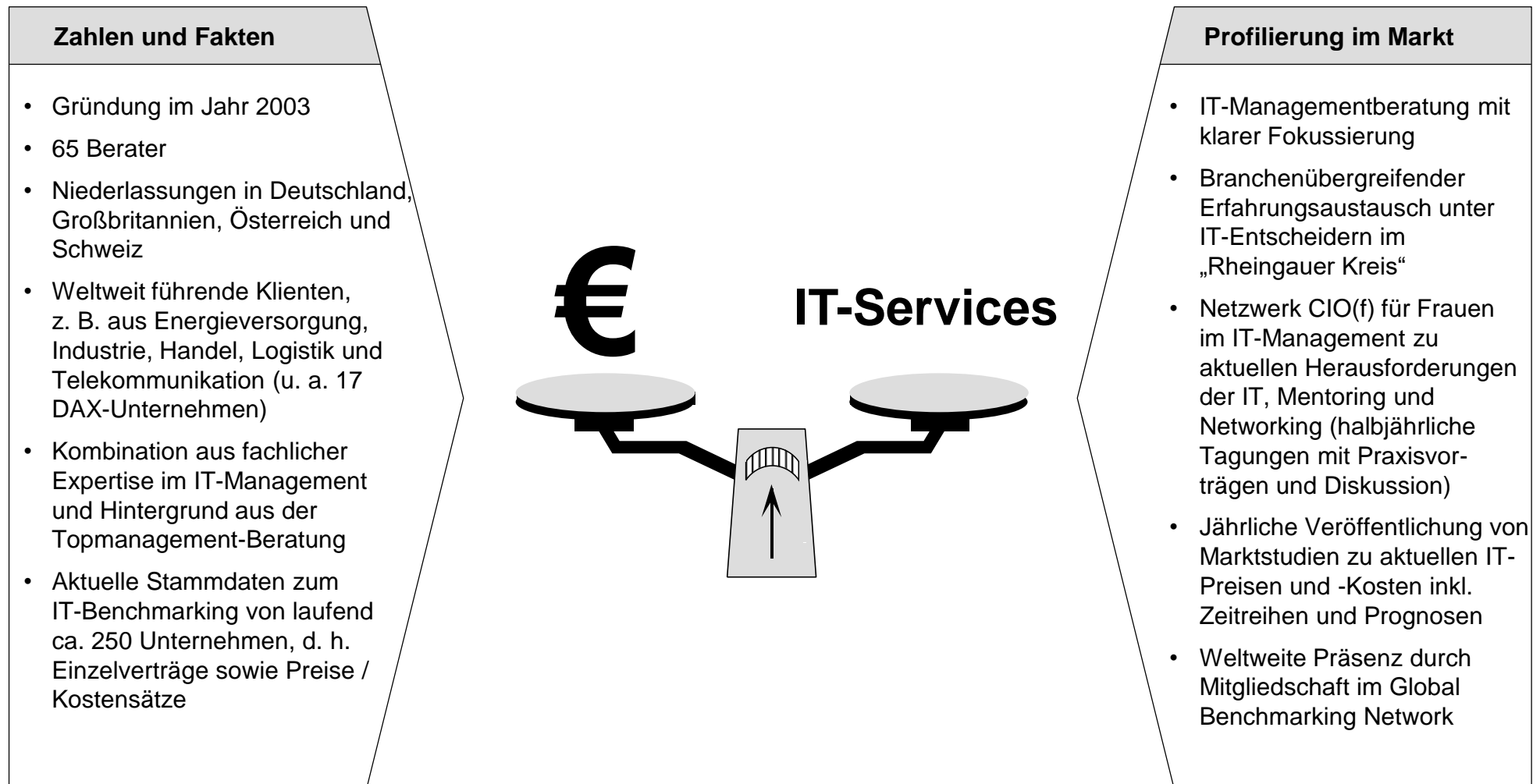
Partner

Mobil +49 151 41900128
E-Mail dietrich@lexta.com

ÜBER LEXTA

LEXTA zählt zu den führenden Beratungshäusern mit Fokus auf die Wettbewerbsfähigkeit von IT-Services

ÜBERBLICK LEXTA CONSULTANTS GROUP



Aufbauend auf dem Kern IT-Benchmarking bietet LEXTA ein Beratungsportfolio, das alle wichtigen IT-Managementthemen abdeckt

LEISTUNGSPORTFOLIO LEXTA

